

**Jera Software GmbH**

Reutener Straße 4  
79279 Vörsstetten

# Inhaltsverzeichnis

## Import des Kontoauszugs

Damit die Zahlungen von DocMorris verarbeitet werden können, müssen die zugehörigen Rechnungen in der JTL-WaWi vorhanden sein. Weiterhin muss eine Zahlungsart „DocMorris“ in der JTL-WaWi angelegt und in der Rechnung hinterlegt sein (vgl. Abb. 1).

**Rechnung - Rechnung bearbeiten > Lokalisierung**

**Rechnungsdaten**

Firma:  Externe Auftragsnummer:  1122425  
 Rechnungsnummer: 92588002 Auftragsnummer:  1122425  
 Rechnungsdatum: 15.04.2024 Rechnungsaktenummer:   
 Leistungsdatum: 15.04.2024 Stornobetrag:  Keine vorhanden.  
 Kundenummer: 950546 Externe Rechnungen:  DE31988327  
 Kundengruppe: DocMorris Eigene USt-IdNr.:   
 Kunden USt-IdNr.:

**Rechnungsadresse**

**Lieferadresse**

**Weitere Einstellungen**

Steuern:  Steuerart:  Steuerpflichtige Lieferung  
 Sonderbehandlung:  Keine  
 Zahlung:  Zahlungsart: **DocMorris**  
 Einzahlungsziel:  Zahlungsziel in Tagen:   
 Skonto gewähren: ☐ Skonto:  Tage:   
 Mahnungen: ☐ Nächster Zahlungsziel:   
 Mahnstufe:  Mahnstage:

**Positionen**

| Auftragsnummer | Pos.Nr. | Artikelnummer | Menge  | Positionenname                  | Netto-VK | Rebat (%) | McSt.   | Brutto-VK | Summe brutto | Summe netto | Steuerschlüssel  | Grüdkonto |
|----------------|---------|---------------|--------|---------------------------------|----------|-----------|---------|-----------|--------------|-------------|------------------|-----------|
| 1122425        | 1       | 10142         | 1.0000 | 1.0000 DHL Paketversand 3.0 NAT | 12.1000  | 0.00 %    | 19.00 % | 14.4000   | 14.4000      | 12.1000     | Umsatzsteuer 19% | 8400      |
| 1122425        | 2       |               |        |                                 | 2.9412   | 0.00 %    | 19.00 % | 3.5000    | 3.5000       | 2.9412      | Umsatzsteuer 19% | 8400      |

**Zusammenfassung**

Rechnungswert: 15.04 EUR  
 Gesamtbetrag netto: 12.10 EUR  
 MwSt: 19.00 %  
 Gesamtbetrag brutto: 14.00 EUR  
 USt-IdNr.:   
 Währung: EUR

Abb. 1

### Hinweis:

Für den Import der Rechnungen von DocMorris in die JTL-WaWi steht der JTL-WaWi Connector „DocMorris“ unter folgendem Link zur Verfügung.

[JTL-WaWi Connector "DocMorris"](#)

Innerhalb der JTL-WaWi stellt sich der Rechnungsimport wie in Abbildung 2 gezeigt dar.

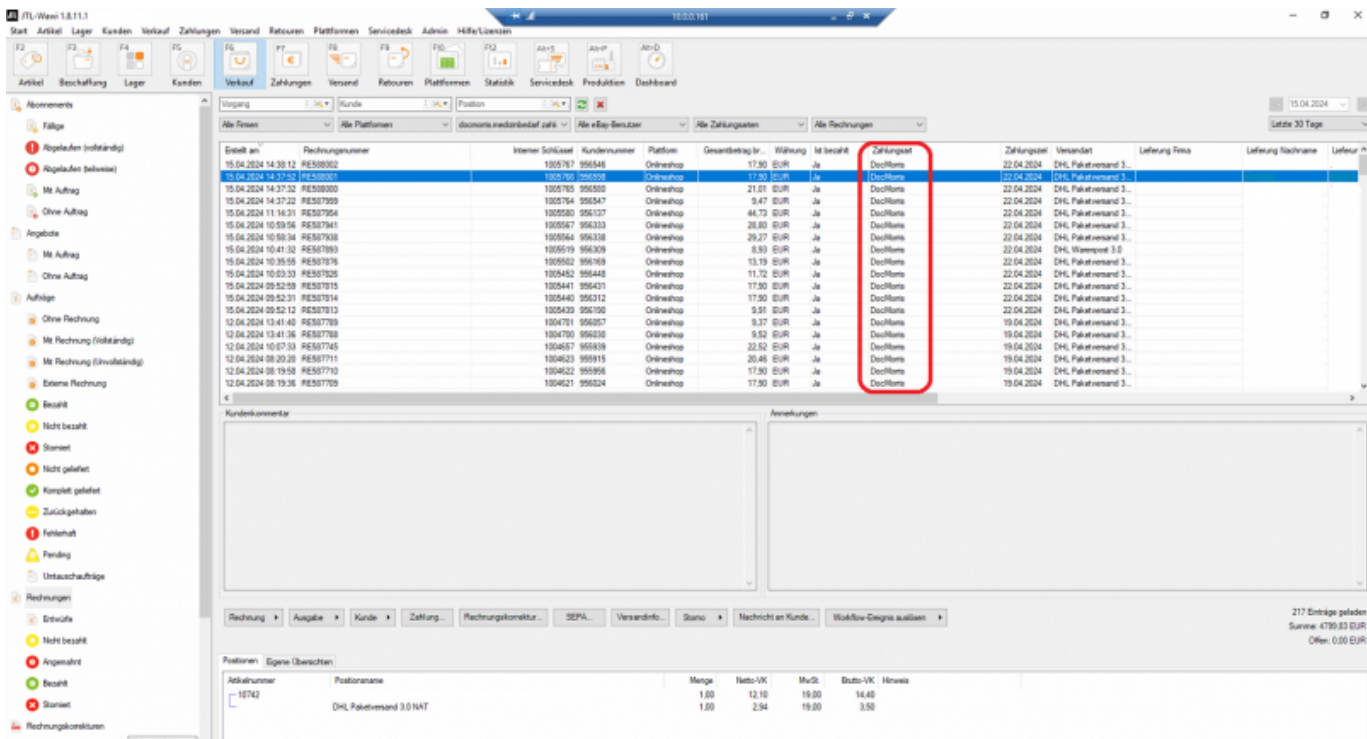


Abb. 2

Innerhalb der Schnittstelle importieren Sie die Rechnungen über den Menüpunkt „Verkauf“ und die Funktion „Belege auslesen“. Den Zeitraum, für welchen Belege ausgelesen werden sollen, können Sie über das Kalenderfeld einschränken. Nach dem Einlesen der Rechnungen ist in der Spalte „Zahlart“ der Eintrag „DocMorris“ sichtbar (vgl. Abb. 3). Die weitere Verarbeitung der Belege finden Sie unter folgendem Link dokumentiert: [Verarbeitung der Belege](#)

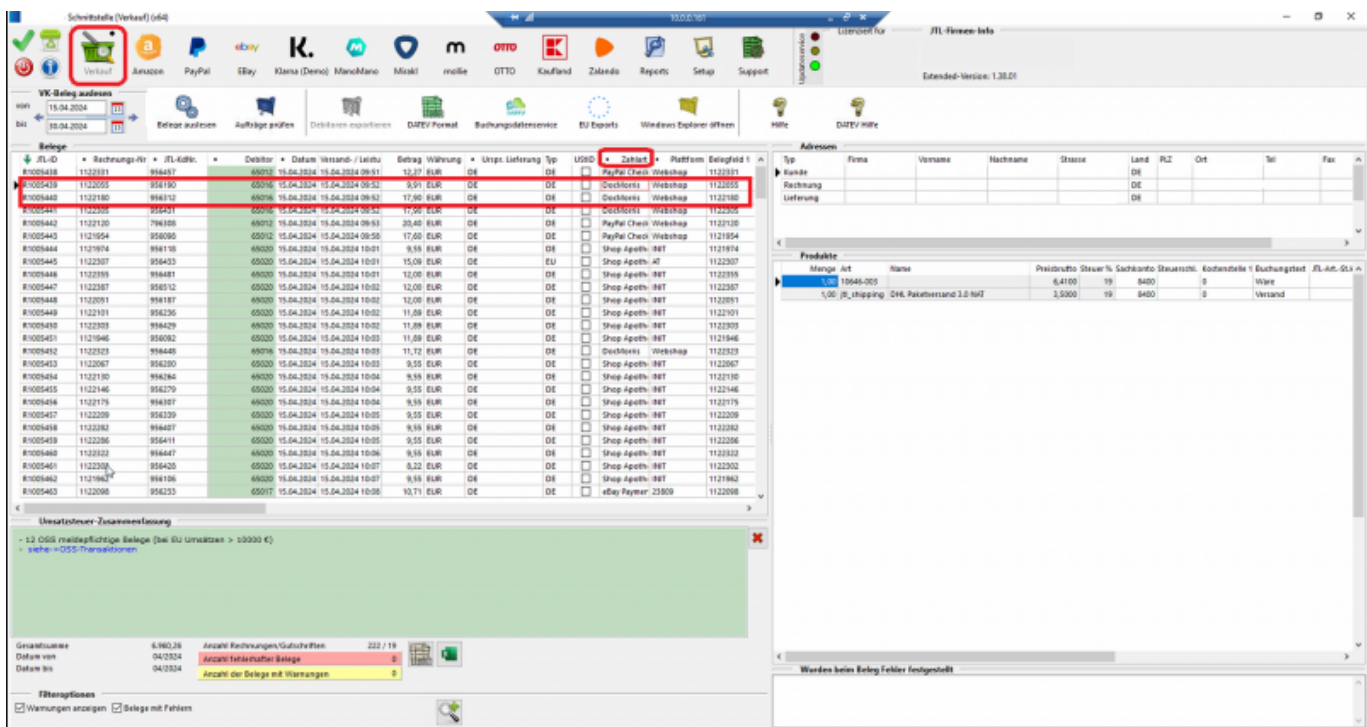


Abb. 3

Um die Zahlungsdatei zu verarbeiten, wechseln Sie bitte in die Schnittstelle. Im Menüpunkt „DocMorris“ können Sie die zuvor abgelegte Datei über das Symbol des Windowsexplorers importieren (vgl. Abb.

4).

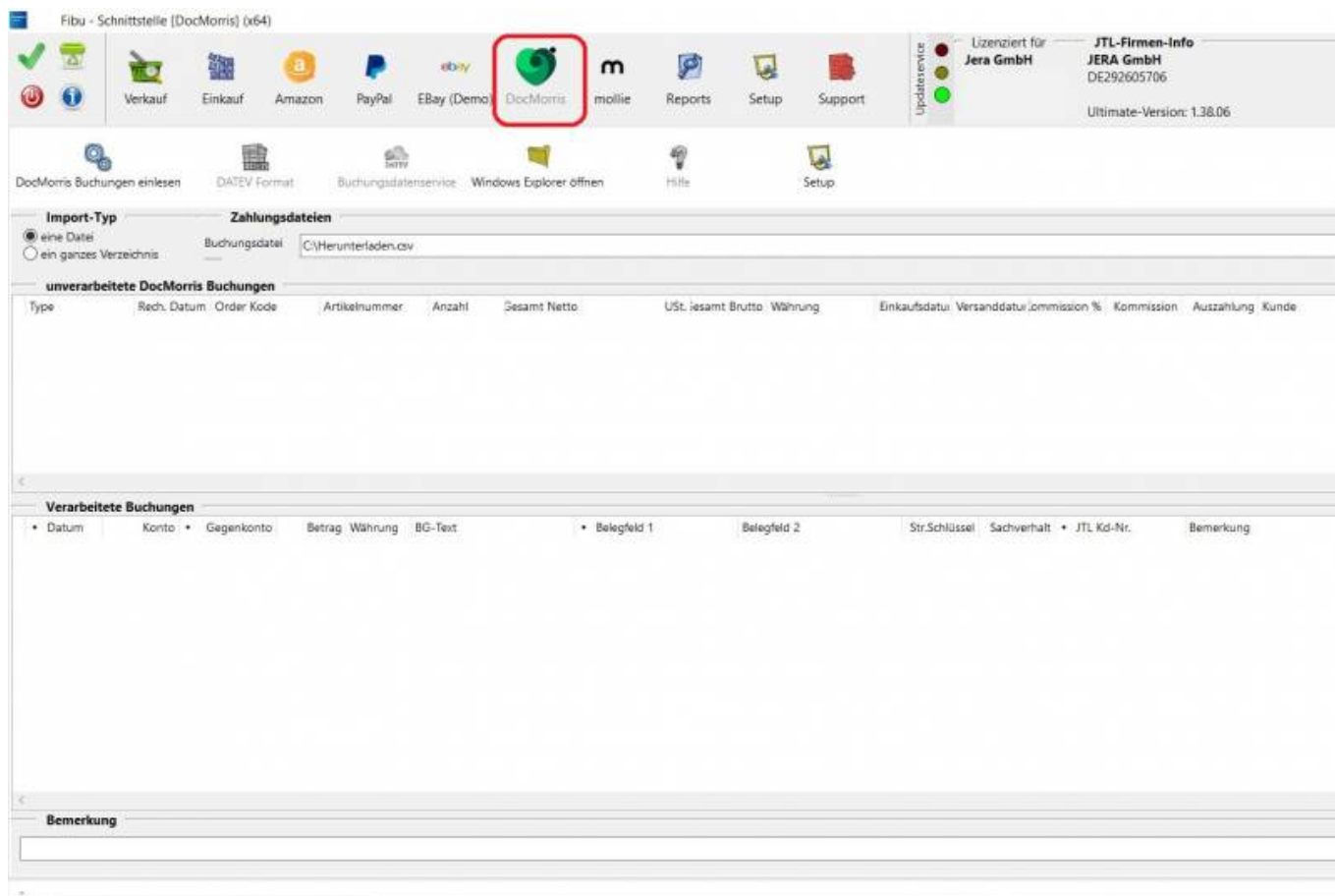


Abb. 4

Über den Button „DocMorris Buchungen einlesen“ werden die Zahlungen aus der hinterlegten Datei in der Schnittstelle verarbeitet und in der Tabelle im unteren Teil der Maske dargestellt. Sollte es hier zu unverarbeiteten Buchungen kommen, werden diese separat in der Tabelle im oberen Bereich unter „unverarbeitete Buchungen“ dargestellt (vgl. Abb. 5)

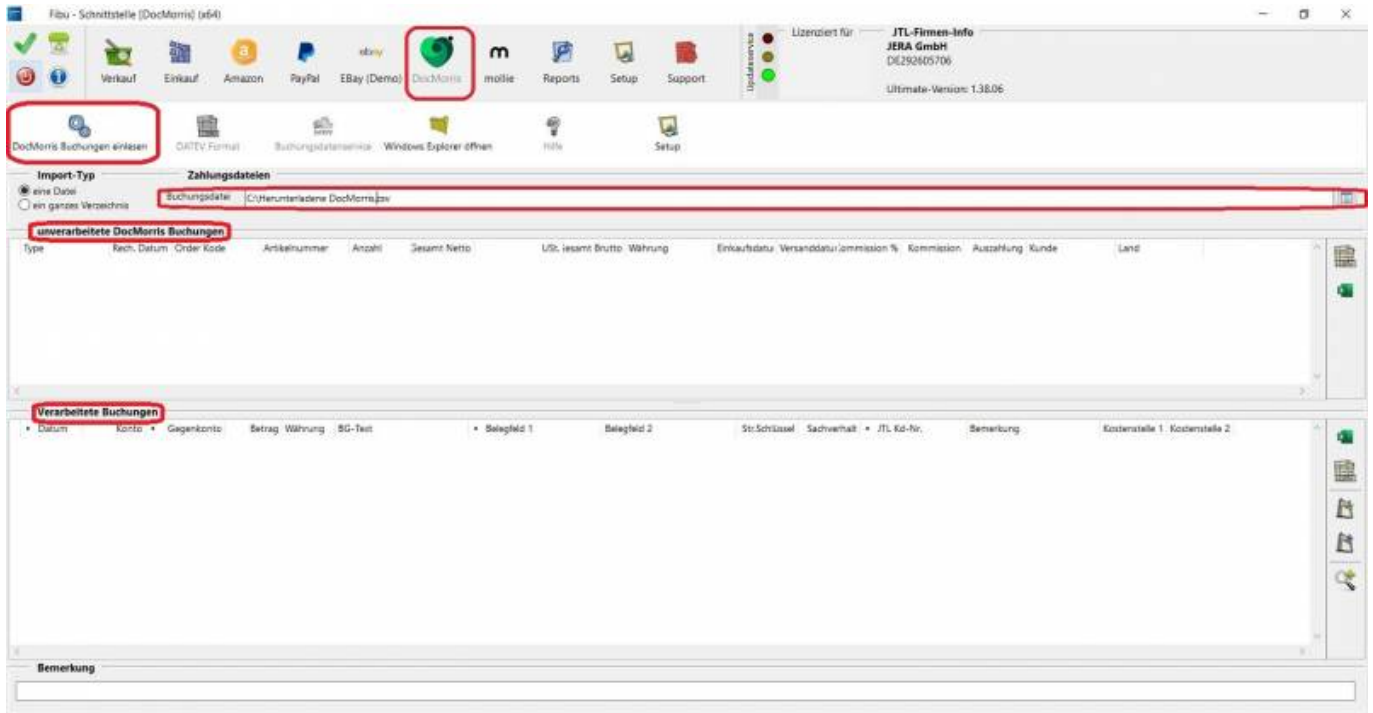


Abb. 5

Der Import kann folgendermaßen aussehen (vgl. Abb. 6):

| Datum      | Nachname | Vorname | Betrag | Währung | BG-Test | Fehler Text                                  | Methode     | Verwendungszweck | TextID | UniqID           | Rechnung |
|------------|----------|---------|--------|---------|---------|----------------------------------------------|-------------|------------------|--------|------------------|----------|
| 27.08.2015 |          |         | 34.52  | EUR     | D       | transaction declined by authorization system | Credit card |                  | 362567 | 2FH4376C3F 620C  |          |
| 28.08.2015 |          |         | 219.36 | EUR     | D       | transaction declined by authorization system | Credit card |                  | 370551 | 2FH4376C3F 4948  |          |
| 30.08.2015 |          |         | 357.75 | EUR     | D       | transaction declined (rejected card)         | Credit card |                  | 377356 | 2FH4376C3F 18331 |          |
| 30.08.2015 |          |         | 357.75 | EUR     | D       | transaction declined (rejected card)         | Credit card |                  | 377356 | 2FH4376C3F 18331 |          |
| 30.08.2015 |          |         | 357.75 | EUR     | D       | transaction declined (rejected card)         | Credit card |                  | 377356 | 2FH4376C3F 18331 |          |
| 30.08.2015 |          |         | 357.75 | EUR     | D       | transaction declined (rejected card)         | Credit card |                  | 377356 | 2FH4376C3F 18331 |          |

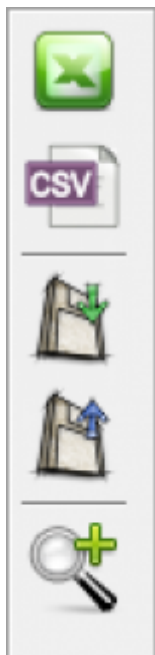
  

| Datum      | Konto | Gegenkonto | Betrag | Währung | BG-Test | Belegfeld 1 | Belegfeld 2 | Shop-Kunden-Nr. | Bemerkung             |
|------------|-------|------------|--------|---------|---------|-------------|-------------|-----------------|-----------------------|
| 30.08.2015 | 14850 | 362304     | 35.79  | EUR     |         | 300805      |             | 362304          |                       |
| 30.08.2015 | 14850 | 364219     | 61.88  | EUR     |         | 302289      |             | 364219          |                       |
| 30.08.2015 | 14850 | 364228     | 42.88  | EUR     |         | 302242      |             | 364228          |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 658008     | 287.87 | EUR     |         |             |             |                 | Rechnung konnte nicht |
| 31.08.2015 | 14850 | 658008     | 216.46 | EUR     |         |             |             |                 | Rechnung konnte nicht |
| 31.08.2015 | 14850 | 364229     | 25.57  | EUR     |         | 302275      |             | 364229          |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 364242     | 95.66  | EUR     |         | 302081      |             | 364242          |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 298241     | 316.79 | EUR     |         | 300872      |             | 199241          |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 227629     | 16.82  | EUR     |         | 302381      |             | 127629          |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 171134     | 44.38  | EUR     |         | 302376      |             | 71134           |                       |
| 31.08.2015 | 14850 | 658008     | 71.28  | EUR     |         |             |             |                 | Rechnung konnte nicht |
| 31.08.2015 | 14850 | 201119     | 50.04  | EUR     |         | 302384      |             | 231119          |                       |

Abb. 6

- Unverarbeitete Buchungen:**  
**Diese Buchungen werden nicht an die Finanzbuchhaltung übergeben und müssen manuell gebucht werden.**
- Fehlerhafte Buchungen in den „Verarbeiteten Buchungen“:**  
 Bevor Sie die Datev EXTF Datei erstellen, können Sie hier nicht zugeordnete Buchungen korrigieren. Mit der Lupe haben Sie die Möglichkeit, nur diese Buchungen anzuzeigen. Tragen Sie bitte in das Belegfeld1 die korrekte Rechnungs- oder Gutschriftnummer ein.  
 Falls Sie über Einzeldebitoren buchen, müssen Sie auch das Debitorenkonto korrigieren.

Sie haben die Möglichkeit die Buchungen zu verarbeiten



- **Excel Export**

Exportieren Sie die Buchungen ins Excel

- **CSV Export**

Exportieren Sie die Buchungen als CSV Datei

- **Buchungen speichern**

Sie können hier die Buchungen, zur späteren Bearbeitung, speichern.

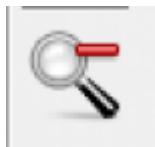
- **Buchungen laden**

Wenn Sie den zuletzt gespeicherten Buchungsstapel noch einmal bearbeiten wollen, wird dieser mit diesem Button geladen.

- **Fehlerhafte Buchungen anzeigen**

Mit der Lupe können Sie alle fehlerhaften Buchungen anzeigen lassen.

Wenn Sie wieder alle Buchungen anschauen möchten, drücken Sie auf folgenden Button



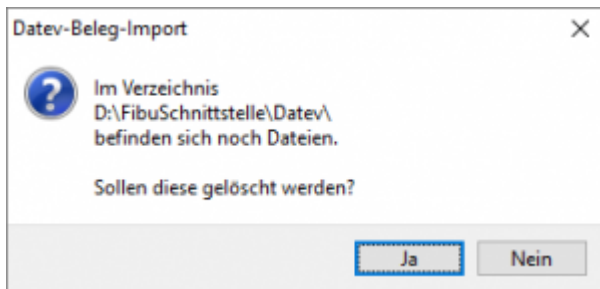
## **Datev-Format-Datei**

### **Datev-Format-Datei erstellen**

Nachdem Sie die Belege ausgelesen haben, können Sie mit dem Button „Datev Format“

diese Belege weiter verarbeiten.

Diese Dateien werden in Ihrem Benutzerverzeichnis abgelegt. Falls in diesem Ordner noch Dateien vorhanden sind, werden Sie gefragt, ob diese Dateien gelöscht werden sollen.

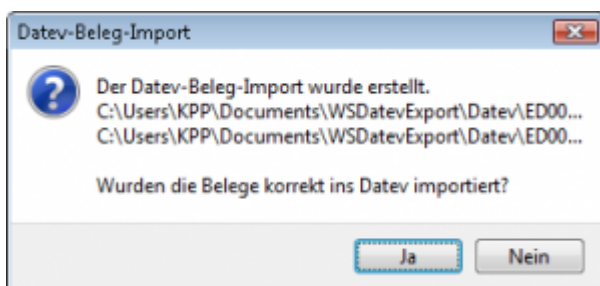


Antworten Sie mit „Ja“, werden die vorhandenen Dateien gelöscht und die neuen Postversanddateien erstellt.

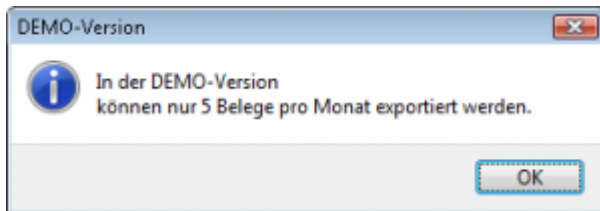
Die erstellten Dateien werden Ihnen angezeigt:



*Nur für die Webshop-Schnittstelle: Nach Ablauf des Prozesses werden Sie gefragt, ob alles korrekt auch im Datev verbucht wurde. Antworten Sie mit „Ja“, wird der aktuell letzte Beleg in der Schnittstelle gespeichert. Beim nächsten Lauf werden dann nur alle neueren Belege exportiert. Antworten Sie mit „Nein“, wird die aktuelle letzte Belegnummer NICHT gespeichert. Beim nächsten Lauf werden diese Belege erneut exportiert.*



Haben Sie eine DEMO-Version, werden Sie darauf hingewiesen, dass nur 5 Belege pro Monat exportiert wurden.



Es ist nun möglich, die Amazon-Buchungen nach einzelnen Monaten zu sortieren, so dass keiner der Belege doppelt, also in beiden Monaten, verbucht wird.

| Datum      | Konto | Gegenkonto | Betrag / Währung | BG-Text | Belegfeld 1 | Belegfeld 2 | Stt.Schlüssel | Sachverhalt | Bemerkung |
|------------|-------|------------|------------------|---------|-------------|-------------|---------------|-------------|-----------|
| 29.12.2016 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 29.12.2016 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 29.12.2016 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 29.12.2016 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 03.01.2017 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 03.01.2017 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |
| 03.01.2017 |       |            |                  |         |             |             |               |             |           |

Monat: ☐ 12/2016 ☒ 01/2017

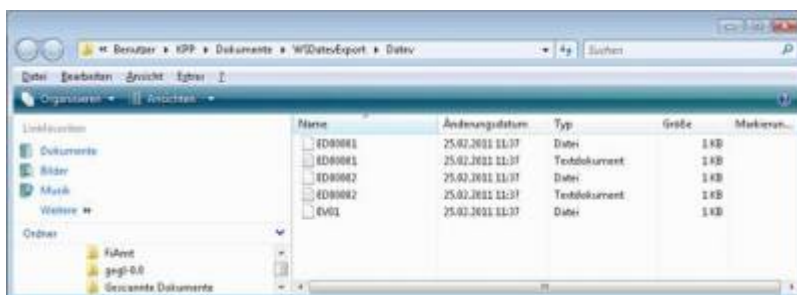
Bemerkung:

Buttons:

## Windows Explorer öffnen

Sie haben nun die Postversanddateien erstellt. Mit dem Button „Windows Explorer“ können Sie einen Windows Explorer öffnen. Dieser öffnet sich direkt mit dem Verzeichnis, in dem die Postversanddateien auf Ihrem Rechner liegen.

EV01 ist die Vorlaufdatei, die Datendatei beginnt immer mit ED und einer fortlaufenden Nummer und hat keine Datei-Erweiterung. Zu ihrer Kontrolle wurde noch eine entsprechende ED000\*.log Datei erstellt. In dieser Datei können Sie die exportierten Daten im Klartext ansehen.



Diese Dateien müssen Sie Ihrem Steuerberater per Mail oder per USB-Stick zukommen lassen.

Sie können sie aber auch direkt in die meisten Finanzbuchhaltungsprogramme importieren. Informieren Sie sich hierzu beim Hersteller Ihrer Finanzbuchhaltungssoftware.

## Achtung:

Wenn Sie die Mail mit Microsoft Outlook verschicken, muss das Format der Mail „Nur Text“ oder „HTML“ sein. Falls Sie die Mail im „Richedit-Format“ verschicken, wird an die Dateien ohne Datei-Erweiterung ein „.dat“ angehängt. Alle Datev-Postversanddateien dürfen keine

Datei-Erweiterung haben, damit ihr Steuerberater die Dateien ohne Probleme einlesen kann. Sie können die Dateien aber auch mit einem entsprechenden PACK-Programm (ZIP, RAR, etc.) komprimieren und diese Datei dann an Ihren Steuerberater verschicken.

## Import in Datev

Für den Import ins Datev erhalten Sie auf folgender Datev-Seite Hilfe:

## Datev Hilfe zum Postversand-Import

## Import in Lexware

Für den Import der Postversanddatei ins Lexware erhalten Sie auf folgender Seite Hilfe:

## Lexware Beschreibung für den Import

## Import im ADDISON

Sie können im Rechnungswesen einen Import ins ADDISON starten.

Nutzen Sie bitte „ADDISON-Importe / DatevSelf-Treiber / Datev“ (siehe nächste Abbildung)

[illegible]

**Zurück zu: DocMorris-Zahlungen**

**Zurück zu: [Import des DocMorris Kontoauszugs](#)**

**Weiter zu: [Einstellungen: DocMorris](#)**

From:

<http://wiki.fibu-schnittstelle.de/> - **Dokumentation Fibu-Schnittstellen der Jera GmbH**

Permanent link:

**<http://wiki.fibu-schnittstelle.de/doku.php?id=jtl:docmorris:einlesen&rev=1719852621>**

Last update: **2024/07/01 18:50**

